

In Zweierreihen durch die Stadt

Initiative Critical Mass will auf Rechte der Radler aufmerksam machen / Gleichberechtigt mit Autofahrern

Radfahrer gehören auf die Straße – zumindest in der Regel. Das sieht die Straßenverkehrsordnung (StVO) seit ihren Änderungen 1997 und zuletzt 2013 vor. Das Ziel: Förderung des Radverkehrs. Dafür wirbt auch die Fahrradveranstaltung „Critical Mass“ jeden letzten Freitag im Monat. Doch die Teilnehmer an der Radtour durch Bremen wollen noch mehr erreichen.

VON KLAAS MUCKE

Bremen. Freitag am Hollersee: Es ist kurz nach 19 Uhr, zur Dunkelheit gesellt sich eine unangenehme Kälte. Warm eingepackt warten um die 40 Radfahrer auf das Startsignal zur Gemeinschaftstour durch Bremen, viele tragen neongelbe Sicherheitswesten über ihren Jacken.

Hier trifft sich kein Verein, keine Organisation. Es sind Menschen, die sich der Critical Mass anschließen, der kritischen Masse. Manche wollen einfach nur Spaß haben, andere auf die Rechte der Radfahrer im Straßenverkehr aufmerksam machen. Die Straßenverkehrsordnung (StVO) erlaubt es Gruppen ab 15 Radlern, zu zweit nebeneinander zu fahren – nicht auf dem Radweg, sondern auf der regulären Fahrbahn.

„Das wissen viele nicht, diese Regelung muss in den Köpfen der Leute erst noch ankommen“, sagt Lars Schmidt. Die Critical Mass macht sich jeden letzten Freitag eines Monats auf den Weg durch die Stadt. Die Teilnehmer organisieren sich im Internet und verabreden online auch ihren jeweiligen Treffpunkt. Dabei sind nicht nur Radbegeisterte aus Bremen, sondern auch aus dem Umland. Ihr gemeinsames Ziel: Flagge zeigen. Und darauf hinweisen, dass Radfahrer im Straßenverkehr die selben Rechte haben wie Autofahrer.

„Die Masse macht's“, meint Critical-Mass-Aktivist Stefan Silberstein. Er ist der Betreiber der gemeinsamen Internetplattform. Die Gruppe gilt als geschlossener Ver-

„Die Straße gehört auch den Radfahrern.“

Thomas Ludwig, Critical Mass

band und wird rechtlich wie ein großes Fahrzeug betrachtet. Bei der Polizei muss die Radtour daher auch nicht als Demonstration angemeldet werden. Deshalb können die Critical-Mass-Anhänger jederzeit aufs Rad steigen, um im Tross für ihr Anliegen zu werben. „Die Straße gehört eben auch den Radfahrern“, sagt Teilnehmer Thomas Ludwig. Sie wollten als gleichberechtigte Verkehrsteilnehmer wahrgenommen werden.

In der Tat sind sie als Gruppe nicht zu übersehen. Vom Hollersee geht es in Richtung Wall. Dort hupen entgegenkommende Autofahrer freundlich, die Critical Mass antwortet mit fröhlichem Geklingel. Aber nicht jeder Autofahrer reagiert positiv. Bei etwa zwölf Kilometern pro Stunde wird der ein oder andere schon mal ungeduldig. Am Osterdeich staut sich der Verkehr weit zurück, die Radler bleiben dennoch unbeirrt auf ihrer Spur. „Wir wollen



Die mehr als 40 Teilnehmer der Critical Mass bilden am Osterdeich eine lange Kette auf der Fahrbahn in Richtung Weserstadion. FOTO: JANA EUTENEIER

zeigen, dass wir Teil des Verkehrs sind, blockieren wollen wir ihn nicht“, sagt Klaus-Peter Land, Geschäftsführer des Bremer Landesverbands des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) und selbst oft Teilnehmer der Critical Mass.

Die weltweite Bewegung hat ihren Anfang 1992 in San Francisco (USA) genommen. Ihre Ziele sind gegenseitige Rücksichtnahme und auch, Verständnis füreinander zu wecken. In großen Städten wie Hamburg steigen an Spitzentagen Tausende Menschen auf ihre Räder. „Der Radfahrer stellt den schwächeren Verkehrsteilnehmer dar. Umso wichtiger ist es, dass die Kraftfahrer uns auf der Kappe haben“, sagt eine Teilnehmerin der Freitagabendtour in Bremen.

Grundsätzlich sei das in Bremen zwar schon der Fall, erklärt Land vom ADFC. Immerhin würden die Radfahrer hier 26 Prozent des Gesamtverkehrs ausmachen, Tendenz steigend. Allerdings sei die Rechtslage vielen nicht klar. Eine Informationskampagne dazu ist derzeit beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr in Arbeit. „Wenn jeder über die Verkehrsregeln Bescheid weiß und rücksichtsvoller und gelassener am Verkehr teilnimmt, wäre es viel weniger stressig auf der Straße“, sagt Sprecherin Brigitte Köhnlein.

Den Stress spürt auch die Critical Mass an einigen Kreuzungen, doch die Teilnehmer bleiben gelassen. Geordnet und aufmerksam fahren sie in Zweierreihen dahin – über die Erdbeerbrücke, durchs Bunten- tor, die Neustadt und Findorff geht es wieder in Richtung Hollersee. Knapp zwei Stunden fahren sie ins Wochenende, munter miteinander plaudernd.

Sicherer auf der Straße

Nur noch ein Viertel der Bremer Radwege benutzungspflichtig

Bremen (muk). 1400 Kilometer etwa ist laut Amt für Ben und Verkehr (ASV) das nerstädtische Straßennetz in Bremen – die Strecke entspricht der Entfernung zwischen Bremen und Florenz. 441 Kilometer sind ein gesondertes Netz von Radwegen. Davon ist seit dem 1. April 2013, als eine Neufassung der Straßenverkehrsordnung (StVO) i Kraft trat, nur noch etwa ein Viertel benutzungspflichtig. Stattdessen dürfen Radfahrer die Fahrbahn nutzen.

Hintergrund ist, dass die vermeintliche Sicherheit auf dem Radweg durch schlechte Sichtverhältnisse hinter parkenden Fahrzeugen oder Grünstreifen nicht gegeben war. „Vor allem an Straßeneinmündungen und Grundstückszufahrten ist es zu hohen Unfallzahlen gekommen“, sagt Martin Stellmann vom ASV.

Zudem reichten die Platzverhältnisse bei einem sich gemnden Radverkehr nicht mehr aus, bestätigt auch der Geschäftsführer des Bremer Landesverbands des Allgemeinen



Werden die Verkehrszeichen 237, 240 und 241 angezeigt, heißt das für Radfahrer: Die Wege müssen benutzt werden.

Fahrrad-Clubs (ADFC), s-Peter Land. Nutzt man Rad- und Kraftfahrer die Fahrbahn gemeinsam, reduziere das die Kommunikationsprobleme im Verkehr. Die unterschiedlichen Verkehrsteilnehmer könnten nach den neuen Regelungen einen besseren Blickkontakt zueinander aufbauen. Bereits seit 1997 wurde mit Veränderungen der StVO versucht, den Radverkehr zu fördern. Einzige Ausnahmen sind Wege, die mit blauen Verkehrszeichen auf Radwege und gemeinsame oder getrennte Rad- und Fußwege hinweisen. Dort bleibt die Benutzung auch weiterhin Pflicht. Grundsätzlich gilt spätestens seit 1997: Wo es keine gesonderte Beschilderung gibt, darf der Radfahrer auf der Straße fahren. Das trifft auch auf alle mpo-30-Zonen zu. Im Klaren: Viele der vorhandenen Radwege müssen nicht benutzt werden, dürfen es aber. Fußwege allerdings bleiben für Radler tabu.

ANZEIGE

WSV bis zum 16.2.2014

80 Jahre

BETTEN VOGT

Sebaldsbrücker Heerstraße 120, 28309 Bremen, ☎ (04 21) 45 24 29, www.betten-vogt.de
gegenüber Kaufland ☐ Kundenparkplatz hinter dem Haus ☺ Trinidadstr. Bus 21/Bahn 2 und 10 vor der Tür

Bei uns gibt es noch richtig gute Ware und Beratung

Das möchten wir auch für Sie leisten:

Hausberatung: Gerne besuchen wir Sie kostenlos, begutachten Ihre Bettanlage, beraten Sie anhand von Warenmustern, Katalogen und detaillierten Prospekten.	Zudecken und Kissen: Alle Qualitäts- und Preisstufen, individuell angefertigte Daunendecken, Naturhaar- und Allergikerdecken und -kissen.
Matratzen: Wir führen alle namhaften Hersteller: von der Federkernmatratze bis hin zum Tempur-Spinnenmodell, wir finden die „Richtige“.	Liefer- und Entsorgungsservice: Kostenloser Vollservice: von der Lieferung über den Aufbau bis hin zur Entsorgung Ihrer Altware.
Massivholz-Bettgestelle: Große Auswahl von „preisbewusst Kiefer“ bis „hochwertig Kirsche“, vom Komfortbett für Senioren bis zum Designerbett.	Bettenreinigung: Wir reinigen Ihre Daunendecken und Federbetten. Die Ware wird bei uns in eigener Großanlage entstaubt, sortiert und keimfrei gemacht.

MATRATZEN UND LATTENROSTE Werkmeister Manufaktur-Matratzen – Top-Qualität aus Norddeutschland	AKTIONSPREISE BETTDECKEN
Nautisan 16 Bambus-Viskose Allergiker-Bezug 4 Festigkeiten	Ganzjahres-Daunendecke 6 Kammerbett, reinigungsfähig, orig. 100% Daune aus dem Münsterland, Bezug: 100% Baumwoll-Einschüttele. 135/200 295,- € 155/200 Daune aus zertifiziert artgerechter Haltung 345,- € 155/220 385,- €
Auf Wasserbasis geschäumter Top-Schaum mit hocheffizientem Klimabezug, waschbar. 80/90/100 – 190/200 Schadstoffprüfung Ökotex 100 für Schaumkern und Bezug 579,- € 140/200 869,- €	Ballonbett Frau Holle Keine Steppung, ein Bett wie zu Oma's Zeiten, sehr warmes Winterbett, 2000 g Original reine Gänsedreiviertel-daune. Hülle, feines Baumwoll-Mako-Inlett. 135/200 Daune aus zertifiziert artgerechter Haltung 378,- € 155/200 425,- € 155/220 482,- €
RÖWA Taschenfederkernmatratze Portland Hochwertiger 7-Zonen-Tonnentaschen-Federkern, abnehmbarer, waschbarer Cashmere-Jersey Bezug, optimales Schlafklima durch Belüftungssystem. H1, H2 oder H3 80/90/100 – 190/200 719,- €	Exklusiv Cashmere-Decke 100% feinsten Himalaja Cashmere-Flaum, 1000 g Füllung, Bezug: feinsten Mako-Batist, 100% Baumwolle. 135/200 399,- € 155/220 499,- €
Dermapur Visco-Schaummatratze Extrem druckentlastende Matratze, 20 cm Höhe, 5 cm Visco Komfortschicht in Becken- und Schulterbereich, atmungsaktive Klimazone. 80/90/100 – 190/200 899,- € zusätzlicher Topper mit Reißverschlüssen + 299,- €	Federkissen – unser Bestes – Orig. reine Gänse-3/4-Daune Kl. 1, 70% Federn, 30% Daune, Hülle: 100% Mako-Baumwolle. Öko-Tex. Daune aus zertifiziert artgerechter Haltung 69,- €
Motorrahmen Top-Qualität 2-motorig, darum ideal bei Knie-, Lendenwirbel- oder Venenproblemen. Netzfreischaltung und Notabsenkung. 80/90/100 – 190/200 795,- €	Nackenstützkissen Unser Problemlöser – Theraschaum, 6 verschiedene Einstellungen mögl., individuell zu gestalten, waschbarer Bambus-Viskosebezug. 40/80 89,- €

BETTGESTELLE – Vollservice: Entsorgung des Altbettes, Lieferung und Aufbau

Wirbelsäulenvermessung **Aktion bis 16.2.2014**

Guter Schlaf ist Maßarbeit. RÖWA

Größe	Das neue Bettssystem Ecco 2 lässt sich ganz individuell auf die Körpermaße unserer Kunden anpassen. Größer oder kleiner, leichter oder schwerer, längerer Rücken oder kürzerer Rücken ... jeder Mensch ist einzigartig – aber die optimale Liege-Position ist immer die gleiche: Die Wirbelsäule muss entsprechend ihrer natürlichen Form gelagert werden. Das heißt: völlig entspannt.
Schulterbreite	
Lordosenposition und -tiefe	
Beckenbreite	
Knieposition	
Gewicht	

Empfehlung des **EIM** Ergonomisches Institut München

Aktionsbett Boxton – bei uns!

Boxspring vom Spezialisten
Schlafen wie im 5-Sterne-Hotel, Qualität vom holländischen Boxspring-Spezialisten. Diverse Bezugstoffe und Kopfstücke. www.auping.de

REICHERT
Senioren-Komfort-Schlafzimmer. Bettgestelle in Spezialhöhen, für leichtes Aufstehen. Gestelle in Massivholz. Natur – gebeizt – lackiert. www.reichert-betten.de

Weitere Bettgestelle aus unserem Sortiment: www.coburger-werkstaetten.de · www.zack-design.de · www.rastdesign.de · www.hasena.ch · www.holzmanufaktur.com

Telefonische Warenbestellung 04 21 / 45 24 29 · Fordern Sie gerne Prospekte an.

Alle Angebote inklusive Lieferung und Entsorgung der Altware. Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Do. 9–20 Uhr, Sa. 9–14 Uhr und jederzeit nach Absprache.